

## Parlamentarischer Vorstoss

2023/459

---

Geschäftstyp:	Interpellation
Titel:	<b>Stellt die berufliche Grundbildung an der Wirtschaftsmittelschule (WMS) eine Konkurrenz zum dualen Bildungssystem im Kanton Basel-Landschaft dar?</b>
Urheber/in:	Marc Scherrer
Zuständig:	—
Mitunterzeichnet von:	—
Eingereicht am:	31. August 2023
Dringlichkeit:	—

---

Rund 60 Prozent der Jugendlichen aus dem Kanton Basel-Landschaft wählen nach der obligatorischen Schulzeit die berufliche Grundbildung als Einstieg in den Beruf. Die anderen 40 Prozent entscheiden sich für eine weiterführende Schule.<sup>1</sup> Die berufliche Grundbildung mit eidgenössischem Fähigkeitszeugnis EFZ kann im Baselbiet über die duale Berufslehre im Betrieb oder an der vollschulischen Mittelschule wie der Wirtschaftsmittelschule (WMS) erworben werden. Die WMS führt zum Lehrabschluss als Kaufmann/Kauffrau EFZ E-Profil und zur Berufsmaturität in der Fachrichtung Wirtschaft und Dienstleistungen. Sie beinhalten ein drei Jahre langer Vollzeitunterricht und ein einjähriges Berufspraktikum, um die Berufsmaturität zu erlangen.<sup>2</sup>

Das Bildungsgesetz des Kantons Basel-Landschaft zielt darauf ab, die angebotenen Bildungswege gleichberechtigt zu behandeln. Jedoch wird zunehmend ersichtlich, dass die Abschlüsse über die duale berufliche Grundbildung in Lehrbetrieben abnehmen<sup>3</sup>. Es wird im Baselbiet Jahr für Jahr harziger Lehrstellen zu besetzen. Bemerkbar macht sich das darin, dass Lehrstellen immer später besetzt werden können und weniger Bewerbungen eintreffen.

Es stellt sich die Frage, ob Mittelschulen wie die WMS direkt mit der Berufsmaturität der klassischen Berufslehre konkurrenzieren. Zeigt sich doch in den jüngsten Statistiken, dass junge Menschen zunehmend daran interessiert sind, Anschluss an einer Hochschule zu finden.<sup>4</sup> Das spricht auch für die Attraktivität von Mittelschulen, sie werben bewusst mit der Möglichkeit, eine weiterführende Ausbildung an einer Hochschule zu erlangen und setzen auf einen hohen Schulanteil und einem breiten Allgemeinbildungsangebot. Gerade in der Berufsmaturität in der Fachrichtung Wirtschaft und Dienstleistungen, die mit dem Abschluss zum Kaufmann/Kauffrau EFZ erlangt werden

---

<sup>1</sup> <https://www.baselland.ch/politik-und-behorden/direktionen/bildungs-kultur-und-sportdirektion/bildung/sekundarstufe-ii>

<sup>2</sup> <https://www.sbf.admin.ch/sbf/de/home/dienstleistungen/publikationen/publikationsdatenbank/berufsbildung-in-der-schweiz.html>

<sup>3</sup> [https://www.statistik.bl.ch/web\\_portal/15\\_3\\_8](https://www.statistik.bl.ch/web_portal/15_3_8)

<sup>4</sup> <https://www.bfs.admin.ch/bfs/de/home/statistiken/bildung-wissenschaft/bildungsindikatoren/themen/zugang-und-teilnahme/ausbildungswahl-sekii.html>, [https://www.baselland.ch/politik-und-behorden/direktionen/finanz-und-kirchendirektion/statistisches-amt/publikationen/bildung/webartikel\\_vom\\_14-09-2022\\_hochschulstudierende\\_2021](https://www.baselland.ch/politik-und-behorden/direktionen/finanz-und-kirchendirektion/statistisches-amt/publikationen/bildung/webartikel_vom_14-09-2022_hochschulstudierende_2021)

---

kann, zeigt sich, dass eine Mehrzahl Absolventen und Absolventinnen ihre Berufsmaturität in einer vollschulischen Ausbildung wie der Wirtschaftsmittelschule erlangen.<sup>5</sup>

Aus den oben genannten Ausführungen bitte ich den Regierungsrat die folgenden Fragen zu beantworten:

1. Konkurrenzieren Mittelschulen wie die WMS mit der klassischen dualen Berufslehre? Welche Vor- und Nachteile bieten die einzelnen Bildungswege?
2. Hat die Einführung der WMS dazu geführt, dass die Lehrbetriebe im Kanton Basel-Landschaft Schwierigkeiten bei der Rekrutierung geeigneter Lernender erfahren?
3. Hat das Angebot der WMS dazu geführt, dass weniger Schülerinnen und Schüler die Berufsmaturität EFZ Kaufmann/Kauffrau über die duale Berufslehre erlangen?
4. Ist der Bildungs-, Kultur- und Sportdirektion bekannt, ob das Angebot der WMS das Interesse der Lehrbetriebe schmälert, die Berufsmaturität in ihrem Lehrbetrieb anzubieten?
5. Wie viel finanziellen Aufwand verursacht ein vollschulisches WMS-Jahr für den Kanton BL im Vergleich zu einer herkömmlichen dualen Berufslehre?
6. Liegt der Bildungs-, Kultur- und Sportdirektion Erkenntnis vor, ob es ohne das WMS-Angebot zu einem Mangel an abgeschlossenen EFZ Kaufleuten kommt?
7. Wie viele Personen, welche die vollschulische Berufsmaturität über die WMS erlangen, melden sich direkt oder im Verlauf ihrer beruflichen Karriere an der Fachhochschule an oder absolvieren die Passerellen?
8. Sind der Bildungs-, Kultur- und Sportdirektion die folgenden Informationen über die betrieblichen Anschlusslösungen der AbsolventInnen der WMS bekannt:
  - In welchem Kanton?
  - In welcher Branche?
  - In welcher Betriebsgrösse (Klein-, Mittlere- oder Grossunternehmen)?

---

<sup>5</sup> [https://www.statistik.bl.ch/web\\_portal/15\\_3\\_4\\_2](https://www.statistik.bl.ch/web_portal/15_3_4_2)